

Die beteiligten Einrichtungen

Kindertagesstätte Nathmerichstraße

in Dortmund-Sölde, Nathmerichstraße 25,
44289 Dortmund-Sölde

Träger: Stadt Dortmund, städtischer Eigenbetrieb FABIDO
(Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund).

70 Kinder, keine Integrationskinder, 4 Gruppen, davon
2 Kindergarten-Gruppen und 2 kleine altersgemischte
Gruppen (4 Mon. bis 6 Jahre), 14 pädagogische Fach-
kräfte. Schwerpunkte der Einrichtung: Bewegung und
Natur.

Kindertageseinrichtung An der Lehde 12 b

in Leipzig-Leutzsch, An der Lehde 12 b,
04179 Leipzig-Leutzsch

Träger: Stadt Leipzig

124 Kinder, davon 18 Integrationskinder, 8 Gruppen,
davon 6 Integrationsgruppen, 1 Regelgruppe
(alle 7 Gruppen 3 bis 6 Jahre), 1 Krippengruppe
(0 bis 3 Jahre), 18 Fachkräfte. Schwerpunkt der Ein-
richtung: Integration.

Kindertagesstätte Kerschensteinerstraße

in Nürnberg-Langwasser, Kerschensteinerstraße 95,
90471 Nürnberg-Langwasser

Träger: Stadt Nürnberg

77 Kinder (2 bis 10 Jahre), keine Integrationskinder, offene
Arbeit, keine Gruppen, allerdings für die Jüngeren feste
Bezugsgruppen, dann feste Projektgruppen, 13 Fachkräfte.
Schwerpunkte der Einrichtung: Projektarbeit, Alters-
mischung, Ernährung, Bewegung.

Kindertagesstätte Rehbachstraße

in Saarbrücken-Dudweiler, Rehbachstraße 106 a,
66125 Saarbrücken-Dudweiler

Träger: Landeshauptstadt Saarbrücken

62 Kinder, davon 2 Integrationskinder, 3 Gruppen
(2 bis 6 Jahre), 7 Fachkräfte. Schwerpunkte der Einrich-
tung: Sprache, Natur, Bewegung, Experimentieren.

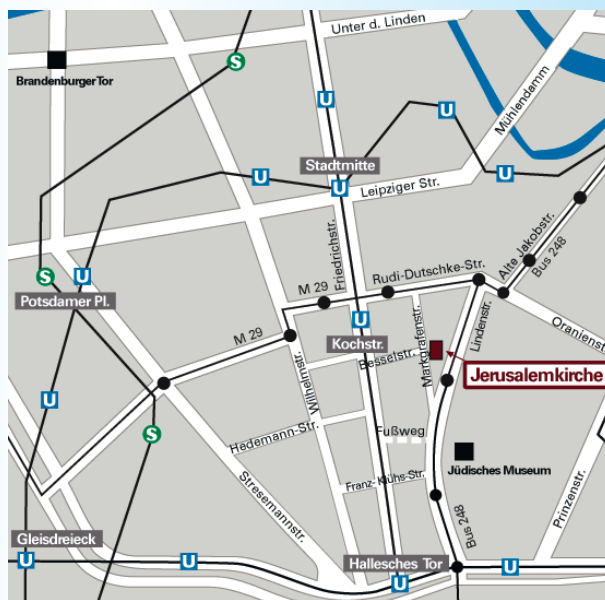
Weitere Informationen

Tagungsort

Jerusalemkirche
Lindenstraße 85
10969 Berlin

Anfahrtsbeschreibung

Vom Hauptbahnhof S-Bahn bis Friedrichstraße,
dann U-Bahn: U6 bis Kochstraße, 5 Minuten Fußweg
Bus: Linien 248, M 29 bis Jüdisches Museum



Kontakt und Anmeldung

ver.di-Bundesverwaltung, Ressort 12
Fachgruppe Sozial-, Kinder- und Jugendhilfe
z. Hd. Nelly Desfeux
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin
Tel. 0 30/69 56-22 43
E-Mail: nelly.desfeux@verdi.de



Bildung realisieren

Abschlusskonferenz eines Projektes
zur Realisierung von Kita-Bildungsplänen
am Beispiel „Naturwissen“

am 31. Januar 2011 in Berlin
10.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Deutsche Telekom Stiftung



Herausgeber: ver.di Bundesverwaltung, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin · Verantwortlich: Achim Meerkamp · Bearbeitung: Harald Giesecke.
Gestaltung: VH-7 Medienküche GmbH, Stuttgart · W-2642-04-1110


LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

ver.di

Abschlusskonferenz 31. Januar 2011 in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit dem Projekt „Bildung realisieren“ wollen die Deutsche Telekom Stiftung, die Universität Lüneburg und ver.di pädagogische Fachkräfte in ihrer Arbeit mit Kita-Bildungsplänen unterstützen. Am Beispiel des Bildungsbereiches Naturwissen hat das Projekt gezeigt, welches Potenzial in den Fachkräften, in den Kindern, aber auch in den Eltern steckt. Die Projektthemen Naturwissen, Mathematik und Technik eignen sich besonders als gemeinsame Bildungsfelder. Fachkräfte, Kinder und auch Eltern forschen gemeinsam. Für die Kinder werden die Wurzeln für ein lebenslanges Lernen und eine Basis für naturwissenschaftliches und technisches Verständnis gelegt, pädagogische Fachkräfte und Eltern erleben neue Zugänge zu diesen Themen.

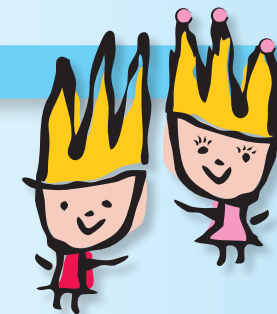
Die Fachkräfte der beteiligten Einrichtungen hatten sich jeweils spezifische pädagogische Fragestellungen gegeben, an denen sie im Projektjahr arbeiten wollten. Dies waren die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren, die Integration des Themas Naturwissen in offene Arbeit, spezielle naturwissenschaftliche Themen und die Weiterentwicklung des (pädagogischen) Raumes. In regelmäßigen Dienstbesprechungen wurde die gemeinsame pädagogische Arbeit – unterstützt durch das Projektteam – dann reflektiert und weiterentwickelt.

Das Projekt zeigt, wie erfolgreich sich Fachkräfte auf den Weg machen, Anforderungen der Kita-Bildungspläne zu realisieren. Es zeigt auch wie wichtig die gemeinsame Zeit für die Diskussion und Reflexion pädagogischer Fragen und Anforderungen ist. Wir laden Sie nun ein, gemeinsam mit den beteiligten Kindertagesstätten, dieses Projekt auszuwerten und die gewonnen Erkenntnisse zu diskutieren.

Ablauf

10:30–10:45	Begrüßung <i>Achim Meerkamp</i> (Bundesvorstand ver.di)
10:45–11:00	Grußwort <i>Dr. Klaus Kinkel</i> (Vorsitzender des Vorstandes Deutsche Telekom Stiftung)
11:00–11:15	Grußwort <i>Lothar Schröder</i> (Bundesvorstand ver.di)
11:15–12:00	Podiumsgespräch <i>Dr. Ekkehard Winter</i> (Deutsche Telekom Stiftung) <i>Lothar Schröder</i> (Bundesvorstand ver.di) <i>Prof. Dr. Maria-Eleonora Karsten</i> (Uni Lüneburg) <i>Linda Sewald</i> (Kindertagesstätte Nürnberg)
12:00–13:00	Mittagspause
13:00–13:30	Kurzpräsentation der beteiligten Einrichtungen
13:30–14:00	Reflexion des Projektes aus Sicht des Beirates N.N. (Projektbeirat)
14:00–15:45	Experten/-innengespräch zu Projekterkenntnissen 4 Vertreterinnen der Projekt-Kitas <i>Thomas Schmitt</i> (Deutsche Telekom Stiftung) <i>Harald Giesecke</i> (ver.di) Moderation: <i>Claudia von Zglincki</i> (ver.di-publik)
15:45–16:00	Ausblick <i>Angelika Spautz</i> (ver.di)

Anmeldung



Anmeldung zur Abschlusskonferenz „Bildung realisieren“ am 31. Januar 2011 in Berlin.

Bitte das folgende Formular ausfüllen und an
0 30/69 56 36 30 faxen oder per E-Mail an
nelly.desfeux@verdi.de senden.

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Institution

E-Mail-Adresse

Telefon

Hiermit melde ich mich zur Abschlusskonferenz
„Bildung realisieren“ in Berlin an.

Unterschrift